

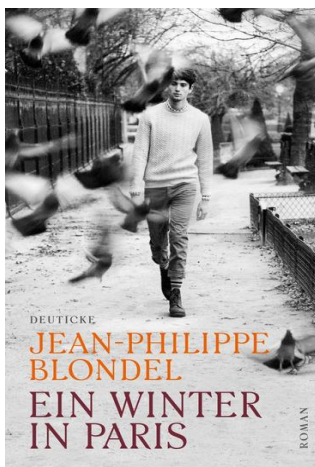
Neue Bücher – Belletristik Dezember 2018



Berkel, Christian
Der Apfelbaum
416 S. – 2018
Verlag: Ullstein

Für den Roman seiner Familie hat der Schauspieler Christian Berkel seinen Wurzeln nachgespürt. Er hat Archive besucht, Briefwechsel gelesen und Reisen unternommen. Entstanden ist ein grosser Familienroman vor dem Hintergrund eines ganzen Jahrhunderts deutscher Geschichte, die Erzählung einer ungewöhnlichen Liebe.

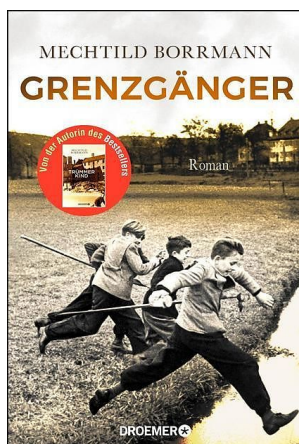
Signatur: **BERK**



Blondel, Jean-Philippe
Ein Winter in Paris
192 S. – 2018
Verlag: Deuticke

Victor hat die Provinz hinter sich gelassen und ist zum Studium nach Paris gezogen. Er kommt aus einfachen Verhältnissen, der Druck an der Uni ist hoch. Victor ist einsam und fühlt sich unsichtbar. Einzig mit Mathieu, einem Jungen aus dem Kurs unter ihm, raucht Victor hin und wieder eine Zigarette. Als Mathieu in den Tod springt, verändert sich für Victor alles. Plötzlich wird er, der einzige Freund des Opfers, sichtbar. Seine Kommilitonen interessieren sich plötzlich für ihn, und langsam entwickelt er zu Mathieus Vater eine Beziehung, wie er sie zu seinem eigenen Vater nie hatte. "Ein Winter in Paris" ist ein sensibles und zärtliches Buch über das, was uns Menschen zusammenhält.

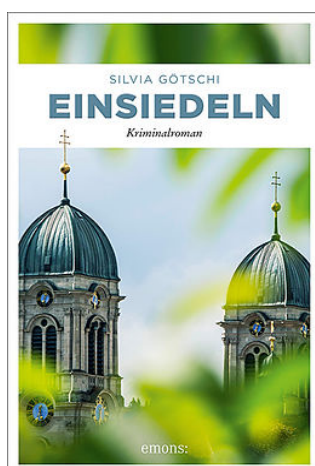
Signatur: **BLON**



Borrmann, Mechtild
Grenzgänger
 288 S. – 2018
 Verlag: Droemer

Wegen Schmuggels an der deutsch-belgischen Grenze und ihrer «krankhafter Verlogenheit» steckt man die siebzehnjährige Henni 1951 in eine Besserungsanstalt. Eingebettet in ein düsteres Stück Zeitgeschichte erzählt die Autorin die Geschichte einer lebenshungrigen Frau, die an Gerechtigkeit glaubt und dafür kämpft, dass die Wahrheit um ihre Familie ans Licht kommt.

Signatur: **BORR**



Götschi, Silvia
Einsiedeln Kriminalroman
 368 S. – 2018
 Verlag: Emons

Als ein Fischer im Sihlsee die sterblichen Überreste einer Frau findet, steht Einsiedeln unter Schock. Eine Identifizierung ist nicht möglich, doch die Ermittler finden Hinweise, die ins Kloster Einsiedeln führen. Dann geschieht ein zweiter Mord. Es beginnt eine rastlose Suche nach dem Täter, denn auch ein Mitglied des Benediktinerordens schwebt in Gefahr.

Signatur: **GÖTS**

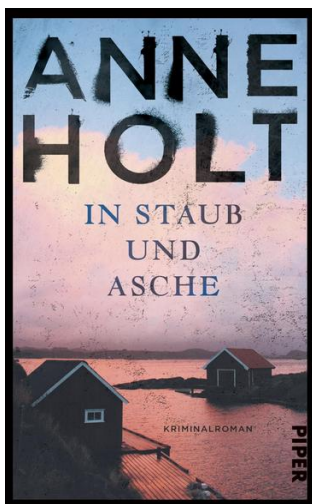


Guez, Olivier
Das Verschwinden des Josef Mengele
 224 S. – 2018
 Verlag: Aufbau

1949 flüchtete Josef Mengele, der Lagerarzt von Auschwitz, nach Argentinien. Dreissig Jahre lang lebt er in Südamerika, unterstützt von Sympathisanten vor Ort und seiner Familie in Günsburg. Der Autor inszeniert in seinem Tatsachenroman Mengesels jahrzehntelange Flucht, spürt die Helfer und Verfolger auf und konfrontiert uns mit der Inkarnation des Bösen.

Es ist das fesselnde Portrait einer fanatischen Bestie, das uns eindringlich vor Augen führt, warum deren Verfolgung so kläglich scheiterte.

Signatur: **GUEZ**



Holt, Anne
In Staub und Asche Kriminalroman
 416 S. – 2018
 Verlag: Piper

Jonas Abrahamsen hat 12 Jahre für den Mord an seiner Frau verbüsst. Zu Unrecht, davon ist Kommissar Henrik Holme überzeugt. Noch während er mit Hanne Wilhelmsen in diesem Cold Case ermittelt, gibt es eine zweite Tote: Es ist eine prominente Rechtsradikale. Weder Henrik noch Hanne glauben an die Theorie vom Selbstmord - warum sollte eine Frau, die in ihren Kreisen als Heldin gefeiert wurde, ihrem Leben ein Ende setzen? Als Hanne eine Verbindung zu ihrem alten Fall entdeckt, ist es fast zu spät - denn Abrahamsen hat ein 3-jähriges Kind entführt und will endlich Rache nehmen.

Signatur: **HOLT**



Vargas, Fred
Der Zorn der Einsiedlerin Kriminalroman
 512 S. – 2018
 Verlag: Limes

Im Süden Frankreichs sterben mehrere Männer – angeblich sind sie dem Biss der Einsiedlerspinne zum Opfer gefallen. Allerdings reicht das Gift einer einzigen Spinne nicht aus, um einen Menschen zu töten. Die Nachforschungen von Kommissar Adamsberg führen ihn zu einem Waisenhaus bei Nîmes und zu einer Gruppe von Jungen, die dort in den 1940er-Jahren lebten.

Signatur: **VARG**



McLain, Paula
Hemingway & ich
 Martha Gellhorns grosse Liebe
 480 S. – 2018
 Verlag: Aufbau

Eine gross Liebe vor der bedrohlichen Kulisse des Zweiten Weltkriegs: Meisterhaft inszeniert die Autorin die aussergewöhnliche Geschichte von Ernest Hemingway und seiner dritten Frau, der berühmten Kriegsreporterin Martha Gellhorn. Als Ernest immer grössere Erfolge feiert, muss Martha sich entscheiden: Möchte sie die Frau eines weltberühmten Mannes sein oder ihren eigenen Weg gehen?

Signatur: **MACL**